

Einbau eines Normschacht in Lokomotiven

Durch den Umbau wird es möglich die Lokomotiven mit einen, mit einer KKK ausgerüsteten Wagen den Pufferabstand auf ca. 2 mm zu verkürzen, und dennoch den 286er Radius zu durchfahren.

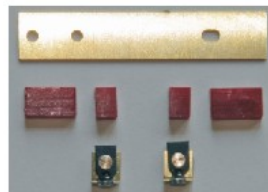


Die Umbausätze enthalten die Normschächte montagefertig und die nötigen Plastikteile zum auffüllen der Lücken, damit der Normschacht eingeklebt werden kann.
Der Normschacht kann sich horizontal um die Achse bewegen und so die Kupplung auslenken.

Als Beispiel: Der Umbau der Loks der BR 81/92

Lieferumfang:

2 Normschächte montagefertig
4 Plastikteile
Montagehilfe



Anleitung BR 81/92

1. Bodenplatte entfernen, Messingplatte aufschrauben damit die Achsen nicht aus den Lagern fallen
2. Alte Kupplungsfedern entfernen
3. Plastikteil einlegen, im Rahmen zwischen den Wangen so viel Platz nach hinten schaffen, das der Normschacht ca. 1 mm über die Pufferbohle steht. Die Plastikteile einkleben
4. Den Normschacht mit den Doppelseitigen Klebeband so einkleben das die Vorderkante ca. 1 mm über die Pufferbohle steht
5. in die Bodenplatte hinten und vorn eine Aussparung für den Normschacht machen, Bodenplatte aufschrauben, Unterkante Normschacht - Oberkante Schiene sollten ca. 2,7 mm betragen (Höhenlehre peho 104)
6. einen Wagen mit einer KKK und Steifkupplung in beiden Fahrzeugen Probe fahren
7. Klebeband entfernen, Normschachthalter mit WENIG SEKUNDENKLEBERGEL ! einkleben.

